



Stellenausschreibung

Am Staatsinstitut für Familienforschung an der Universität Bamberg (ifb) ist frühestens zum 01.11.2021 folgende Stelle zu besetzen:

Wissenschaftliche Mitarbeiterin / Wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d)

(50 % der regelmäßigen Arbeitszeit; Entgeltgruppe 13 TV-L)

Das ifb ist eine nachgeordnete Behörde des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales und ein wissenschaftlich unabhängiges An-Institut der Otto-Friedrich-Universität Bamberg. Die Mitarbeitenden des ifb forschen zu Lebensbedingungen von Familien, wie Familienleben gestaltet wird und wie sich die Lebensumstände und Lebensweisen von Familien verändern.

Wir bieten Gestaltungsmöglichkeiten bei der Festlegung von Forschungsthemen, regelmäßigen fachlichen Austausch und Weiterbildung, flexible Arbeitszeiten in einem angenehmen Arbeitsumfeld und eine betriebliche Altersversorgung.

Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ist uns ein wichtiges Anliegen.

Aufgabenbeschreibung:

- Wissenschaftliches Arbeiten im Bereich der Evaluation von Familienbildungsmaßnahmen.
- Einwerbung von Drittmitteln.
- Verbreitung von Projektergebnissen in Wissenschaft, Fachpraxis und Politik.
- Erstellung von wissenschaftlichen Berichten und Fachpublikationen.

Fachliches Anforderungsprofil:

- Überdurchschnittlicher Hochschulabschluss (Master, Magister oder Diplom Univ.) und ggf. Promotion in den Sozialwissenschaften, Ökonomik, Psychologie, Pädagogik oder einem verwandten Fach.
- Fundierte Kenntnisse in der Evaluationsforschung und Familienforschung.
- Einschlägige internationale Forschungserfahrung, nachgewiesen durch Publikationen in entsprechenden Fachzeitschriften.
- Transfer von Forschungsergebnissen in die Praxis.
- Fähigkeit, komplexe wissenschaftliche Sachverhalte anschaulich und verständlich für ein breites Publikum zu vermitteln, nachgewiesen durch einschlägige Fachvorträge.

Persönliches Anforderungsprofil:

- Eigenständiger Arbeitsstil, Kommunikations- und Teamfähigkeit und Bereitschaft zu Kooperation innerhalb und außerhalb der Wissenschaft.
- Sehr gute Kenntnisse der englischen Sprache in Wort und Schrift.

Das ifb legt besonderen Wert auf Gleichstellung und Chancengleichheit.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Auf die Möglichkeit der Beteiligung der Gleichstellungsbeauftragten des ifb wird hingewiesen.

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen und vollständigen Unterlagen senden Sie bitte (zusammengefasst zu einem pdf-Dokument) bis zum 30.09.2021 per E-Mail an:

sekretariat@ifb.uni-bamberg.de

Bei fachlichen Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Prof. Dr. Henriette Engelhardt-Wölfler,
E-Mail: henriette.engelhardt-woelfler@uni-bamberg.de

Spätestens sechs Monate nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden die von Ihnen übermittelten personenbezogenen Daten gelöscht.

Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter:

<https://www.ifb.bayern.de/datenschutz>